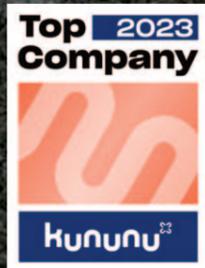


Gemeinsam  
nachhaltig  
wachsen.

Geschäftsbericht 2022

Morgen  
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



VR-Bank Ostalb eG  
Wilhelm-Zapf-Straße 2  
73430 Aalen

vrbank-ostalb.de  
vrbankostalb

VR-Bank Ostalb eG  
Meine Bank!

## Liebe Vertreter, Mitglieder und Kunden,



Olaf Hepfer

Kurt Abele

Ralf Baumbusch

das Geschäftsjahr 2022 war ein spannendes und bewegtes Jahr. Neben der nach wie vor anhaltenden Corona-Pandemie hat vor allem die durch den Ukraine-Krieg entstandene Energiekrise das Jahr geprägt. Stockende Lieferketten, steigende Materialpreise, eine historisch hohe Inflation und ein dynamisch angestiegenes Zinsniveau haben Unternehmen aller Branchen und Größenordnungen, Verbraucher und auch Ihre VR-Bank Ostalb eG gefordert.

In den vergangenen Jahren hat sich das genossenschaftliche Geschäftsmodell einmal mehr bewährt. Als regional verwurzelte Genossenschaftsbank stand Ihre VR-Bank Ostalb eG ihren Firmen- und Privatkunden als verlässlicher und vertrauensvoller Partner zur Seite um Herzenswünsche zu erfüllen und gemeinsam nachhaltig zu wachsen.

Die VR-Bank Ostalb eG hat ihr 155. Geschäftsjahr sehr zufriedenstellend abgeschlossen und ist ihrer Rolle als starker Finanzpartner vor Ort gerecht geworden. Die Geschäftszahlen belegen auch im Jahr 2022, dass Traditionsbewusstsein, regionale Verwurzelung, aktive Zukunftsgestaltung und Fokussierung auf das Bankgeschäft ein gesundes Wachstum in den wichtigen Bilanzpositionen ermöglichen.

Mit konsequenten Investitionen in die Digitalisierung und die Qualität unserer Beratung, ermöglichen wir Ihnen unseren Mitgliedern und Kunden ein umfassendes persönliches und digitales Banking. Dabei bleiben wir unserem Anspruch der persönlichen, lösungsorientierten und partnerschaftlichen Beratung auf Augenhöhe – unserer Genossenschaftlichen Beratung – treu und behalten die Zukunft im Blick.

Die VR-Bank Ostalb eG wurde von der Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH erneut als „Beste Bank vor Ort“ sowohl für ihre Privatkundenberatung als auch für ihre sehr gute Baufinanzierung ausgezeichnet. Dies zeigt uns, dass wir weiterhin auf dem richtigen Weg sind.

Die Grundlage unseres Erfolgs sind unsere 324 Mitarbeiter, die sich tagtäglich für Ihre Wünsche und Ziele einsetzen. Ihnen gilt unser ausdrücklicher Dank.

Auch Ihnen, unseren Vertretern, Mitgliedern, Kunden und allen Geschäftspartnern, sowie unserem Aufsichtsrat und unserem Kundenbeirat sagen wir herzlich Danke für das vertrauensvolle und partnerschaftliche Miteinander und die wertvollen Impulse.

Vielen Dank für Ihre Treue und Verbundenheit! Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam nachhaltig wachsen.

Kurt Abele

Ralf Baumbusch

Olaf Hepfer

## Gemeinsam nachhaltig wachsen.



### Als regional verwurzelte Genossenschaftsbank steht die langfristige Sicherstellung des Erfolgs unserer Mitglieder an erster Stelle.

Solides Wirtschaften und nachhaltiges Denken und Handeln gehören für uns untrennbar zusammen. Daher berücksichtigen wir bei unserem täglichen Handeln stets ökologische, ökonomische und soziale Grundsätze, um unseren Beitrag zur Gestaltung einer nachhaltigen Entwicklung unserer Heimat zu leisten.

Sowohl bei der Gestaltung von Bankprodukten als auch bei den Produkten unserer Verbundpartner legen wir den Fokus auf Nachhaltigkeit und Wertekonformität. Nachhaltige Anlagen gewinnen bei unseren Mitgliedern und Kunden zunehmend an Bedeutung. Im Rahmen unserer Vermögens-, Vorsorge- und Anlageberatung legen wir ein Augenmerk darauf, inwiefern Nachhaltigkeit einen besonders zu gewichtenden Aspekt in der persönlichen Anlageentscheidung – speziell bei wertpapier- und fondsbasierten Lösungen – darstellt.

Unsere Heimat ist unsere Zukunft. 2021 haben wir erstmals unseren ökologischen Treibhausgasfußabdruck ermittelt. Im Sommer 2022 wurde das vergangene Bankengeschäftsjahr wiederum geprüft. Durch die Umstellung auf Grünstrom, Fuhrparkanpassung größtenteils auf Elektromobilität, Mitarbeiterförderung für die ÖPNV-Nutzung, Jobbikes, mobiles Arbeiten und vieles mehr, konnten wir im Geschäftsjahr 2021 unseren Unternehmenstreibhausgasfußabdruck bereits um insgesamt 123 Tonnen gegenüber dem Vorjahr reduzieren. Die restlichen 559 Tonnen CO<sub>2</sub>-äquivalente Nettoemissionen wurden durch den Erwerb von CO<sub>2</sub>-Minderungszertifikaten und eigenen produzierten Strom kompensiert. Wir freuen uns, dass wir für 2021

wiederholt das Zertifikat „klimaneutrales Unternehmen“ erhalten haben. Im Jahr 2023 werden wir erneut das vergangene Geschäftsjahr von den Nachhaltigkeitsexperten der CO<sub>2</sub>OP GbR prüfen lassen.

Um unsere Heimat zu bewahren und das Klima zu schützen, setzen wir uns auch in Zukunft auf vielfältige Weise für einen schonenden Umgang mit Ressourcen ein. Oberstes Ziel bleibt auch weiterhin die kontinuierliche Reduzierung unseres ökologischen Fußabdrucks. Dabei arbeiten wir konsequent am weiteren Ausbau unseres bereits umfangreichen Maßnahmenkatalogs.

Über das Nachhaltigkeitsmanagementsystem WIN-Charta des Landes Baden-Württemberg verfolgen wir zwölf Leitsätze, die sich auf die Bereiche soziales Engagement, nachhaltiges Wirtschaften, Mitarbeiterverantwortung, Klima- und Umweltschutz erstrecken. Die Leitsätze der WIN-Charta entsprechen unseren genossenschaftlichen Grundwerten: Rücksichtnahme auf ökologische und soziale Aspekte bei gleichzeitig verantwortungsvollem Wirtschaften. Dabei legen wir als Genossenschaftsbank höchsten Wert auf regionalen Bezug.

### Mit starken Wurzeln für die Menschen in unserer Region.

Tief verwurzelt in der Region, liegt uns das Wohl der Menschen, die hier leben, besonders am Herzen. Wir wollen Herzenswünsche erfüllen und Mehrwerte schaffen und unterstützen unsere Heimat daher auf vielfältige Weise auch über das klassische Bankgeschäft hinaus. Seit vielen Jahren engagieren wir uns beispielsweise für die OstalbBürgerEnergie eG und die BürgerEnergie-Stauferland eG. Zudem haben wir im Jahr 2022 soziale, gemeinnützige und mildtätige Einrichtungen in der Region mit einem nennenswerten Betrag von rund 390.000 Euro unterstützt. Sei es aus den Spendenmitteln des VR-Gewinnssparvereins, dem Spenden- und Sponsoringetat der Bank selbst,

## Gemeinsam nachhaltig wachsen.

der Max-Mayer-Stiftung oder der VR-Bank-Stiftung, Aalen. So wurden im vergangenen Geschäftsjahr über 400 ehrenamtliche Projekte unterstützt, wie zum Beispiel die neuen VRmobile für drei karitative Einrichtungen. Elf Crowdfundingprojekte konnten mit einer Zuspense in Höhe von 21.160 Euro von der VR-Bank erfolgreich auf der „Viele schaffen mehr“- Plattform umgesetzt werden.

Im Rahmen der genossenschaftlichen Klima-Initiative „Bäume pflanzen im Klimawandel“ fördern wir nachhaltig unsere Heimat, indem wir diese bedarfsgerecht mit den benötigten Baumarten unterstützen. Die nächsten Generationen sollen in einer intakten Umwelt leben können. Mit diesem Beitrag wollen wir unsere Heimat noch grüner machen.

Auch Kunst und Kultur bestimmen maßgeblich die Attraktivität unserer Region und machen unsere Heimat lebens- und liebenswert. Bereits zum 18. Mal haben wir unseren mit 5.000 Euro dotierten Kunstpreis im Jahr 2022 an die Künstlerin Anna Ingerfurth, in der Galerie im Rathaus Aalen, verliehen. Dieser Kunstpreis soll dazu motivieren kreativ Neues zu schaffen, er soll Strahlkraft über die Region hinaus haben und zur Bereicherung der regionalen Kunstszene beitragen.

### Wir erfüllen Herzenswünsche für die Menschen in unserer Heimat und gestalten eine nachhaltige Zukunft.

Die VR-Bank Ostalb eG gehört ihren Mitgliedern. Mit unserer Arbeit vor Ort nehmen wir als Genossenschaftsbank einen positiven Einfluss auf die nachhaltige Entwicklung unserer Region und damit auf unser eigenes Leben in unserer Heimat. Unsere 324 Mitarbeiter tragen täglich dazu bei, unsere Region zu stärken und unsere Mitglieder und Kunden zu unterstützen, indem wir diesen dabei helfen ihre Herzenswünsche und Lebensträume zu erfüllen und gleichzeitig Rat, Hilfestellung und Zuversicht geben. Dabei handeln wir stets partnerschaftlich, traditionsbewusst, lösungsorientiert und zukunftsgestaltend.

Mit unserer neuen Immobilien- und Baufinanzierungsplattform WohnTraum Ostalb machen wir als VR-Bank

Ostalb eG einen großen und wichtigen Schritt in Richtung eines digitalen Ökosystems im Bereich Bauen und Wohnen mit regionaler Ausprägung. Zudem unterstreichen wir damit den verstärkten Fokus auf die energetische Gebäudesanierung. Unsere digitale Plattform bietet unseren Mitgliedern, Kunden und Interessenten Informationen und Leistungen bei diversen Vorhaben rund um die Immobilie – sozusagen „alles aus einer Hand“. Darüber hinaus können unsere Firmenkunden ihre Dienstleistungen auf WohnTraum Ostalb ebenfalls einem breiten Publikum anbieten.

Wir freuen uns, dass wir wiederholt im Bereich Baufinanzierung von der Gesellschaft für Qualitätsprüfung mbH als „Beste Bank vor Ort“ mit der Note sehr gut ausgezeichnet worden sind und zudem noch die Auszeichnung „Beste Bank vor Ort“ für unsere Privatkundenberatung in Aalen und Schwäbisch Gmünd erhalten haben.

Qualifizierte Mitarbeiter sind die Basis für unseren Unternehmenserfolg. Um unsere Mitarbeiter im Sinne eines erfolgreichen Changemanagements kontinuierlich auf Zukunftsthemen vorzubereiten, investieren wir in deren Fort- und Weiterbildung, sodass diese im Jahr 2022 insgesamt 1.560 Schulungstage absolviert haben.

Ein innovatives Arbeitsplatz- und Arbeitszeitmodell gewährleistet eine leichte Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit. Mehr als ein Drittel unserer Mitarbeiter nutzt bereits mobiles Arbeiten. Vielfältige Teilzeitmöglichkeiten eröffnen zudem die Möglichkeiten für die Pflege von Angehörigen oder die Erziehung von Kindern, ergänzt um die Zuschüsse für die Kinder- und Ferienbetreuung.

Ein gesundes Unternehmen braucht gesunde Mitarbeiter. Daher investieren wir in unser betriebliches Gesundheitsmanagement und bauen dieses weiter aus.

Wir sind stolz darauf, wie engagiert sich unsere Mitarbeiter für unsere Mitglieder- und Kundenwünsche einsetzen und durften uns erneut über die Auszeichnung als familienbewusstes Unternehmen von family-Net und dem Landesfamilienrat Baden-Württemberg sowie die Auszeichnung als TOP-Arbeitgeber durch kununu freuen.

Im Jahr 2022 konnten wir 27 Mitarbeiter für insgesamt 660 Jahre Betriebszugehörigkeit ehren.

## Wir für die Region.

Seit 2020 klimaneutral unterwegs.



> 751.000

App-Anmeldungen

~ 1.100.000

Online-Banking-Anmeldungen

54.300

Mitglieder

324

Mitarbeitende, darunter 25 Auszubildende und DH-Studierende

11

erfolgreiche Crowdfundingprojekte

2.183.367.183

EUR Bilanzsumme

2.783.610

EUR bezahlte Steuern



9

VRmobile für gemeinnützige Einrichtungen

130

Nutzer mobiles Arbeiten

449

aus dem Gewinnsparspendentopf geförderte Projekte

> 100

qualifizierte Berater



~ 17.000

geführte Gespräche pro Monat durch unser KundenServiceCenter

1.560

Schulungstage

32.300

Genossenschaftliche Beratungsgespräche

390.000

EUR nachhaltiges Engagement für unsere Region



# Jahresabschluss 2022

## Kurzfassung

### 1. Jahresbilanz zum 31.12.2022

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			13.722.555,76		24.305
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			4.736,40		25.005
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	4.736,40				(25.005)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	13.727.292,16	0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) täglich fällig			159.748.004,82		178.762
b) andere Forderungen			60.414.421,66	220.162.426,48	52.263
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				1.446.187.235,44	1.359.509
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	799.680.696,54				(611.003)
Kommunalkredite	21.530.266,63				(25.529)
<b>5. Schuldverschreibungen u. andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		58.889.196,20			42.212
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	58.889.196,20				(42.212)
bb) von anderen Emittenten		297.958.351,21	356.847.547,41		317.090
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	212.326.927,43				(237.855)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	356.847.547,41	0
Nennbetrag	0,00				(0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				62.999.776,78	53.000
<b>6a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>					
a) Beteiligungen			39.585.557,66		39.547
darunter:					
an Kreditinstituten	452.974,05				(453)
an Finanzdienstleistungsinstituten	61.434,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			4.015.679,87	43.601.237,53	4.016
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	3.880.220,00				(3.880)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				116.572,47	120
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				2.286.794,06	2.388
darunter: Treuhandkredite	2.286.794,06				(2.388)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>					
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			411,00		3
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	411,00	0
<b>12. Sachanlagen</b>				30.416.884,25	31.910
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				6.305.152,00	6.764
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				715.853,61	832
<b>Summe der Aktiva</b>				<b>2.183.367.183,19</b>	<b>2.137.725</b>

### Aktivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) täglich fällig			42.874,35		61
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			250.004.636,73	250.047.511,08	250.134
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					286.275
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	279.175.042,93				0
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	0,00	279.175.042,93			
b) andere Verbindlichkeiten					1.373.359
ba) täglich fällig	1.407.768.992,42				1.488
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	19.261.661,32	1.427.030.653,74	1.706.205.696,67		
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte	0,00				(0)
und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				2.286.794,06	2.388
darunter: Treuhandkredite	2.286.794,06				(2.388)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				1.501.316,97	1.412
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				10.767,63	19
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				0,00	0
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			1.317.888,00		1.359
b) Steuerrückstellungen			1.356.000,00		1.848
c) andere Rückstellungen			6.031.581,54	8.705.469,54	6.336
<b>8. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				4.146.720,58	3.340
<b>10. Genusssrechtskapital</b>				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				66.250.000,00	66.250
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) Gezeichnetes Kapital			54.031.316,11		54.709
b) Kapitalrücklage			1.840.650,77		1.841
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage	41.746.000,00				40.746
cb) andere Ergebnisrücklagen	44.061.554,71	85.807.554,71			43.062
d) Bilanzgewinn		2.533.385,07	144.212.906,66		3.099
<b>Summe der Passiva</b>				<b>2.183.367.183,19</b>	<b>2.137.725</b>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	23.215.393,43				27.152
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	0,00	23.215.393,43			0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	128.317.841,79	128.317.841,79			100.208
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

### Passivseite

Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022 wurden vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e. V., Karlsruhe/Stuttgart, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der vollständige Jahresabschluss ist im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht. VR-Bank Ostalb eG, 73430 Aalen, Genossenschaftsregisternummer 500001 beim Amtsgericht Ulm

2. Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		27.664.529,64			26.350
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	137.374,00	<u>2.969.174,39</u>	<u>30.633.704,03</u>		<u>2.781</u> (264)
<b>2. Zinsaufwendungen</b>					
darunter: erhaltene negative Zinsen	701.382,00		<u>1.399.896,82</u>	29.233.807,21	798 (1.057)
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			0,00		0
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.160.400,30		1.573
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>86.791,50</u>	1.247.191,80	55
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				0,00	0
<b>5. Provisionserträge</b>			<u>19.642.812,75</u>		19.848
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			<u>2.356.318,61</u>	17.286.494,14	1.947
<b>7. Nettoertrag /-aufwand des Handelsbestands</b>				0,00	0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				2.038.243,18	2.423
<b>9. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		17.186.796,50			17.064
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung darunter: für Altersversorgung	183.103,16	<u>3.345.397,52</u>	<u>20.532.194,02</u>		<u>3.624</u> (438)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>10.795.761,64</u>	31.327.955,66	10.672
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagevermögen und Sachanlagen</b>				1.847.488,00	1.925
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				348.902,99	1.236
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			<u>10.710.705,60</u>		2.558
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			<u>0,00</u>	- 10.710.705,60	0
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			<u>63.851,99</u>		0
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			<u>0,00</u>	- 63.851,99	314
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				0,00	0
<b>18. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>				5.506.832,09	13.519
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>			<u>0,00</u>		0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>			<u>201.600,00</u>		436
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				- 201.600,00	(- 436)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			<u>2.707.067,12</u>		3.058
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			<u>76.542,67</u>	2.783.609,79	134
<b>24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				0,00	4.800
<b>25. Jahresüberschuss</b>				2.521.622,30	5.091
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				<u>11.762,77</u>	7
				2.533.385,07	5.098
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	0
				2.533.385,07	5.098
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		1.000
b) in andere Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	1.000
<b>29. Bilanzgewinn</b>				<u>2.533.385,07</u>	<u>3.099</u>

## Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.



Der vorliegende Jahresabschluss 2022 mit Lagebericht wird vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e. V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in der diesjährigen Vertreterversammlung aus dem Aufsichtsrat aus:

Martin Bläse  
selbstständiger Malermeister, Schwäbisch Gmünd

Barbara Bopp  
Geschäftsführerin, Aalen

Steffen Hachtel  
Geschäftsführer, Aalen

Markus Kaißer  
Rechtsanwalt, Lorch

Frau Bopp sowie die Herren Bläse und Kaißer stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Die Wiederwahl ist zulässig und wird der Vertreterversammlung vorgeschlagen.

Herr Hachtel stellt sich nicht mehr zur Wahl und scheidet mit der Versammlung aus dem Gremium aus. Wir danken Herrn Hachtel für seine langjährige und engagierte Arbeit im Aufsichtsrat und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Anlässlich der Vertreterversammlung wird der Aufsichtsrat ein neues Mitglied zur Wahl in den Aufsichtsrat vorschlagen.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand sowie den Mitarbeitern Dank für ihre engagierte und erfolgreiche Arbeit aus.

Ein besonderer Dank gilt den Mitgliedern und Kunden der VR-Bank Ostalb eG für das der Bank im abgelaufenen Geschäftsjahr entgegengebrachte Vertrauen.

Aalen, 17. April 2023

Der Aufsichtsrat

Roland Wendel  
Vorsitzender

	EUR
Ausschüttung einer Dividende von 2,00 %	<u>1.068.374,14</u>
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	730.000,00
b) Andere Ergebnisrücklagen	730.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	5.010,93
	<u>2.533.385,07</u>

Aalen, 11. April 2023  
VR-Bank Ostalb eG

Der Vorstand

### Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 2.521.622,30 – unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 11.762,77 (Bilanzgewinn von EUR 2.533.385,07) – wie folgt zu verwenden: